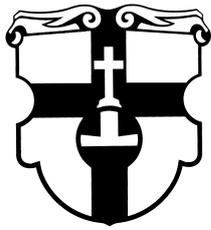


TOP:



Stadt Meckenheim

Der Bürgermeister

Beschlussvorlage

13 - Öffentlichkeitsarbeit, Steuerungsunterstützung, Organisation und Ratsbüro

Vorl.Nr.: V/2014/02180

Datum: 02.06.2014

Gremium	Sitzung am		
Rat	17.06.2014	öffentlich	Entscheidung

Tagesordnung

Besetzung der Ausschüsse

Beschlussvorschlag

Der Rat der Stadt Meckenheim beschließt:

Für den Jugendhilfeausschuss und den Wahlausschuss werden persönliche Stellvertreter gewählt.

Für alle weiteren Ausschüsse wird für jedes Ausschussmitglied ein namentlich bestimmter Stellvertreter gewählt. Die weitere Reihenfolge der Stellvertretung für diese Ausschüsse bestimmt sich nach der Festlegung der Reihenfolge in den einzelnen Fraktionen. Weitere Stellvertreter sind die übrigen Ratsmitglieder der einzelnen Fraktionen. Ein Ausschussmitglied in seiner Funktion als Ratsmitglied kann nur durch ein Ratsmitglied vertreten werden.

Gem. § 58 (3) Satz 3 GO darf die Zahl der sachkundigen Bürger die Zahl der Ratsmitglieder in den einzelnen Ausschüssen nicht erreichen.

Scheidet ein Ausschussmitglied aus einer Ratsfraktion oder –gruppe aus, wird das Ausschussmitglied im Verhinderungsfall durch Mitglieder der Fraktion oder Gruppe vertreten, der das Ausschussmitglied zum Zeitpunkt des Verhinderungsfalles angehört, es sei denn eine persönliche Stellvertretung ist vorgesehen.

Einheitlicher Wahlvorschlag der Ratsmitglieder:

1. Haupt- und Finanzausschuss						
Ausschussmitglied	Fraktion/ Verw.	Funktion	Vertreter	Fraktion /Verw.	Funktion	
1	Spilles, Bert	Verw.	BM/Vors.			
2	Friedrich, Rainer	CDU	RM	Decker, Ralf	CDU RM	
3	Gutsche, Sabrina	CDU	RM	Schwerdtfeger, Jürgen	CDU RM	
4	Kühlwetter, Joachim	CDU	RM	Zschaubitz, Lothar	CDU RM	
5	Leupold, Martin	CDU	RM	Koll, Ferdinand	CDU RM	
6	Schwaner, Siegfried	CDU	RM	Kolenda, Carsten	CDU RM	
7	Sperling, Michael	CDU	RM	Voigtsberger, Alexander	CDU RM	
8	Engelhardt, Rolf	SPD	RM	Wiens, Heidi	SPD RM	
9	Dr. Kuchta, Brigitte	SPD	RM	Scholz, Christopher	SPD RM	
10	Schulten, Helmut	BfM	RM	Heinrichs, Bernd	BfM RM	
11	Steger, Johannes	BfM	RM	Diefenbach, Reinhard	BfM RM	
12	Orti von Havranek, Anita	Bündnis 90/Die Grünen	RM	Hasenberg, Tobias	Bündnis 90/Die Grünen RM	
13	Dunkelberg, Josef	UWG	RM	Jonen, Hans- Erich	UWG RM	
14	Brauckmann, Heribert	FDP	RM	Ritter, Dirk	FDP RM	

Beschluss:

Ja

Nein

Enthaltungen

Einheitlicher Wahlvorschlag der Ratsmitglieder:

2. Rechnungsprüfungsausschuss						
Ausschussmitglied	Fraktion/ Verw.	Funktion	Vertreter	Fraktion /Verw.	Funktion	
1	Kolenda, Carsten	CDU	RM	Sperling, Michael	CDU RM	
2	Koll, Ferdinand	CDU	RM	Schwerdtfeger, Jürgen	CDU RM	
3	Schink, Raimund	CDU	RM	Zschaubitz, Lothar	CDU RM	
4	Schwaner, Siegfried	CDU	RM	Hörnig, Martin	CDU RM	
5	Sell, Michael	CDU	RM	Friedrich, Rainer	CDU RM	
6	Voigtsberger, Alexander	CDU	RM	Decker, Ralf	CDU RM	
7	Dr. Kuchta, Brigitte	SPD	RM	Engelhardt, Rolf	SPD RM	
8	Scholz, Christopher	SPD	RM	Zachow, Peter	SPD RM	

9	Deel van, Karin	BfM	RM	Schulten, Helmut	BfM	RM
10	Heinrichs, Bernd	BfM	RM	Steger, Johannes	BfM	RM
11	Hasenberg, Tobias	Bündnis 90/Die Grünen	RM	Orti von Havranek, Anita	Bündnis 90/Die Grünen	RM
12	Jonen, Hans-Erich	UWG	RM	Dunkelberg, Josef	UWG	RM
13	Ritter, Dirk	FDP	RM	Brauckmann, Heribert	FDP	RM

Beschluss:

Ja

Nein

Enthaltungen

Einheitlicher Wahlvorschlag der Ratsmitglieder:

3. Jugendhilfeausschuss						
Ausschussmitglied	Fraktion/Verw./Freie Träger	Funktion	Persönl. Vertreter	Fraktion/Verw.	Funktion	
1	Leupold, Martin	CDU	RM	Schwerdtfeger, Jürgen	CDU	RM
2	Schumacher, Annsophie	CDU	SKB	Krüger, Irene	CDU	SKB
3	Voigtsberger, Alexander	CDU	RM	Tayfur, Ali Can	CDU	RM
4	Welsch, Janine	CDU	SKB	Sell, Michael	CDU	RM
5	Romankiewicz, Tim	SPD	SKB	Neumann, Oliver	SPD	SKB
6	Zachow, Peter	SPD	RM	Wiens, Heidi	SPD	RM
7	Diefenbach, Reinhard	BfM	RM	Steger, Johannes	BfM	RM
8	Pusch, Klaus-Jürgen	BfM	RM	Schulten, Helmut	BfM	RM
9	Mobers, Tobias	Bündnis 90/Die Grünen	SKB	Hasenberg, Christina	Bündnis 90/Die Grünen	SKB
	Zimpel, Margret	UWG	Beratendes Mitglied	Möllenbeck, Arthur	UWG	Beratendes Mitglied
	Dechant, Detlef	FDP	Beratendes Mitglied	Muermann, Bettina	FDP	Beratendes Mitglied
10		Anerk. Freier Träger:				
11		Anerk. Freier Träger:				
12		Anerk. Freier Träger:				
13		Anerk. Freier Träger:				
14		Anerk. Freier Träger:				
15		Anerk. Freier Träger:				

Beschluss:

Ja

Nein

Enthaltungen

Die weiteren beratenden Mitglieder werden jeweils von der entsendenden Stelle benannt und sind nicht durch den Rat zu wählen:

4. Jugendhilfeausschuss						
Beratendes Ausschussmitglied	Fraktion/ Verw. etc.	Funktion	Persönl. Vertreter	Fraktion/ Verw.	Funktion	
16	Spilles, Bert	Verw.	BM	Jung, Holger	Verw.	EBG
17	Jung, Andreas	Verw.	Leiter 51		Verw.	
18		Vertreter des Präsidenten des Landgerichtes Bonn				
19		Vertreter der Bundesagentur für Arbeit				
20		Vertreter der Schulen				
21		Vertreter der Polizei				
22		Vertreter d. Ev. Kirche				
23		Vertreter d. Kath. Kirche				
24		Vertreter d. Jugendrates				
25		Vertreter d. Jugendamts- elternbeirates				

Einheitlicher Wahlvorschlag der Ratsmitglieder:

4. Wahlausschuss						
Wahlleiter und Beisitzer	Fraktion/ Verw.	Funktion	Persönl. Vertreter	Fraktion/ Verw.	Funktion	
1	Spilles, Bert	Verw.	Wahlleiter /Vors.	Jung, Holger	Verw.	Stellv. Wahlleiter /Stv. Vorsitz.
2	Schwerdtfeger, Jürgen	CDU	Beisitzer	Schwaner, Siegfried	CDU	Beisitzer
3	Dr. Kuchta, Brigitte	SPD	Beisitzer	Engelhardt, Rolf	SPD	Beisitzer
4	Schreiber, Klaus	BfM	Beisitzer	Diefenbach, Reinhard	BfM	Beisitzer
5	Orti von Havranek, Anita	Bündnis 90/Die Grünen	Beisitzer	Hasenberg, Tobias	Bündnis 90/Die Grünen	Beisitzer
6	Brackmann, Olaf	UWG	Beisitzer	Clever, Joachim	UWG	Beisitzer
7	Ritter, Dirk	FDP	Beisitzer	Brauckmann, Heribert	FDP	Beisitzer

Beschluss:

Ja

Nein

Enthaltungen

Einheitlicher Wahlvorschlag der Ratsmitglieder:

5. Wahlprüfungsausschuss						
Ausschussmitglied		Fraktion/ Verw.	Funktion	Vertreter	Fraktion /Verw.	Funktion
1	Gutsche, Sabrina	CDU	RM	Sell, Michael	CDU	RM
2	Kolenda, Carsten	CDU	RM	Hörnig, Martin	CDU	RM
3	Kühlwetter, Joachim	CDU	RM	Stech, Ariane	CDU	RM
4	Schwaner, Siegfried	CDU	RM	Decker, Ralf	CDU	RM
5	Schink, Raimund	CDU	RM	Schwerdtfeger, Jürgen	CDU	RM
6	Sperling, Michael	CDU	RM	Leupold, Martin	CDU	RM
7	Albrecht, Werner	SPD	SKB	Dr. Stein, Otti	SPD	SKB
8	Rebhan, Erdmute	SPD	RM	Zachow, Peter	SPD	RM
9	Schreiber, Klaus	BfM	RM	Diekmann, Ralf	BfM	SKB
10	Steger, Johannes	BfM	RM	Schulten, Helmut	BfM	RM
11	Orti von Havranek, Anita	Bündnis 90/Die Grünen	RM	Hasenberg, Tobias	Bündnis 90/Die Grünen	RM
12	Durstewitz, Erich	UWG	SKB	Zimpel, Margret	UWG	SKB
13	Ritter, Dirk	FDP	RM	Brauckmann, Heribert	FDP	RM

Beschluss:

Ja

Nein

Enthaltungen

Einheitlicher Wahlvorschlag der Ratsmitglieder:

6. Stadtwerkeausschuss						
Ausschussmitglied		Fraktion/ Verw.	Funktion	Vertreter	Fraktion/ Verw.	Funktion
1	Decker, Ralf	CDU	RM	Schwaner, Siegfried	CDU	RM
2	Hörnig, Martin	CDU	RM	Sperling, Michael	CDU	RM
3	Koll, Ferdinand	CDU	RM	Krüger, Joachim	CDU	SKB
4	Schink, Raimund	CDU	RM	Voigtsberger, Alexander	CDU	RM
5	Wachsmuth, Kurt	CDU	SKB	Friedrich, Rainer	CDU	RM
6	Zschaubitz, Lothar	CDU	RM	Czerwinski, Arnulf	CDU	SKB
7	Heymann, Barbara	SPD	RM	Zachow, Peter	SPD	RM
8	Südhoff, Daniel	SPD	SKB	Albrecht, Werner	SPD	SKB
9	Heinrichs, Bernd	BfM	RM	Schulten Helmut	BfM	RM

10	Knopp, Marcus	BfM	SKB	Niederehe, Wilhelm	BfM	SKB
11	Philipp, Wolfgang	Bündnis 90/Die Grünen	SKB	Hartmann, Bernhard	Bündnis 90/Die Grünen	SKB
12	Durstewitz, Erich	UWG	SKB	Leuer, Frank	UWG	SKB
13	Weckbach-Mara, Friedemann	FDP	SKB	Brauckmann, Heribert	FDP	RM

Beschluss:

Ja

Nein

Enthaltungen

Einheitlicher Wahlvorschlag der Ratsmitglieder:

7. Ausschuss für Schule, Sport und Kultur						
Ausschussmitglied	Fraktion / Verw.	Funktion	Vertreter	Fraktion /Verw.	Funktion	
1	Friedrich, Rainer	CDU	RM	Schwerdtfeger, Jürgen	CDU	RM
2	Gutsche, Sabrina	CDU	RM	Decker, Ralf	CDU	RM
3	Leupold, Martin	CDU	RM	Kühlwetter, Joachim	CDU	RM
4	Sell, Michael	CDU	RM	Sperling, Michael	CDU	RM
5	Sossalla, Dieter	CDU	SKB	Schwaner, Siegfried	CDU	RM
6	Tayfur, Ali Can	CDU	RM	Lingk, Peter	CDU	SKB
7	Engelhardt, Rolf	SPD	RM	Scholz, Christopher	SPD	RM
8	Wiens, Heidi	SPD	RM	Rebhan, Erdmute	SPD	RM
9	Ohm, Dieter	BfM	SKB	Brämm, Heinz	BfM	SKB
10	Pusch, Klaus-Jürgen	BfM	RM	Deel van, Karin	BfM	RM
11	Hasenberg, Tobias	Bündnis 90/Die Grünen	RM	Johna, Silvia	Bündnis 90/Die Grünen	SKB
12	Möllenbeck, Arthur	UWG	SKB	Krämer, Elke	UWG	SKB
13	Muermann, Bettina	FDP	SKB	Weckbach-Mara, Friedemann	FDP	SKB
Berufung der beratenden Mitglieder der Schulen				Vertreter		
16	Jüngling, Hans-Jürgen	Konrad-Adenauer-Gymnasium	Schröder, Peter Albert			
17	Hauck, Peter	Geschwister-Scholl-Hauptschule	N.N.			
18	Hessler, Claudia	Theodor-Heuss-Realschule	Auel, Ewald			
19	Stühm, Corinna	Kath. Grundschule Meckenheim im Schulverbund mit dem Teilstandort Altendorf	N.N			

20	Kerp, Ingrid	Ev. Grundschule Meckenheim	Gahl, Julia
21	Vitt, Gabriele	Kath. Grundschule Merl	Brauckmann, Rosa-Maria
22	Zappe, Marion	Gemeinschaftsgrundschule Merl	Bientreu, Barbara
Berufung der beratenden Mitglieder der Kirchen			Vertreter
2 4	Pfarrer Steffl, Franz-Josef	Kath. Kirche	N.N
2 5	Mathy, Christiane	Ev. Kirche	Habermann, Sylvia

Beschluss:

Ja

Nein

Enthaltungen

Einheitlicher Wahlvorschlag der Ratsmitglieder:

8. Ausschuss für Soziales, Familie, Demografie und Integration						
Ausschussmitglied	Fraktion /Verw.	Funktion	Vertreter	Fraktion /Verw.	Funktion	
1	Friedrich, Rainer	CDU	RM	Schwaner, Siegfried	CDU RM	
2	Kroeger, Katja	CDU	SKB	Schink, Raimund	CDU RM	
3	Krüger, Irene	CDU	SKB	Schwerdtfeger, Jürgen	CDU RM	
4	Stech, Ariane	CDU	RM	Leupold, Martin	CDU RM	
5	Tayfur, Ali Can	CDU	RM	Czerwinski, Arnulf	CDU SKB	
6	Voigtsberger, Alexander	CDU	RM	Sell, Michael	CDU RM	
7	Bussmann, Andreas	SPD	SKB	Johannes, Gerd	SPD SKB	
8	Zachow, Peter	SPD	RM	Wiens, Heidi	SPD RM	
9	Becker, Eduard	BfM	SKB	Goeres, Barbara	BfM SKB	
10	Pusch, Klaus-Jürgen	BfM	RM	Deel van, Karin	BfM RM	
11	Hartmann, Bernhardt	Bündnis 90/Die Grünen	SKB	Nieder, Franz Josef	Bündnis 90/Die Grünen SKB	
12	Dr. Meurer, Thomas	UWG	SKB	Clever, Joachim	UWG SKB	
13	Cheng, Claudia	FDP	SKB	Geld, Anatol	FDP SKB	

Beschluss:

Ja

Nein

Enthaltungen

Einheitlicher Wahlvorschlag der Ratsmitglieder:

9. Ausschuss für Stadtentwicklung und Umwelt						
Ausschussmitglied	Fraktion/ Verw.	Funktion	Vertreter	Fraktion /Verw.	Funktion	
1	Dickmann, Christian	CDU	SKB	Voigtsberger, Alexander	CDU	RM
2	Hörnig, Martin	CDU	RM	Sperling, Michael	CDU	RM
3	Gutsche, Sabrina	CDU	RM	Zschaubitz, Lothar	CDU	RM
4	Kolenda, Carsten	CDU	RM	Sell, Michael	CDU	RM
5	Kühlwetter, Joachim	CDU	RM	Decker, Ralf	CDU	RM
6	Schwerdtfeger, Jürgen	CDU	RM	Schwamer, Siegfried	CDU	RM
7	Heymann, Barbara	SPD	RM	Engelhardt, Rolf	SPD	RM
8	Soboll, Andreas	SPD	SKB	Neumann, Oliver	SPD	SKB
9	Diefenbach, Reinhard	BfM	RM	Steger, Johannes	BfM	RM
10	Diekmann, Ralf	BfM	SKB	Knopp, Marcus	BfM	SKB
11	Alscher, Hendrik	Bündnis 90/Die Grünen	RM	Johna, Lars	Bündnis 90/Die Grünen	SKB
12	Jonen, Hans-Erich	UWG	RM	Radermacher, Thomas	UWG	SKB
13	Seebens, Dieter	FDP	SKB	Ritter, Dirk	FDP	RM

Beschluss:

Ja

Nein

Enthaltungen

Einheitlicher Wahlvorschlag der Ratsmitglieder:

10. Ausschuss für Bau, Vergabe, Wirtschaftsförderung und Tourismus						
Ausschussmitglied	Fraktion/ Verw.	Funktion	Vertreter	Fraktion /Verw.	Funktion	
1	Decker, Ralf	CDU	RM	Friedrich, Rainer	CDU	RM
2	Kolenda, Carsten	CDU	RM	Sell, Michael	CDU	RM
3	Koll, Ferdinand	CDU	RM	Gutsche, Sabrina	CDU	RM
4	Krüger, Joachim	CDU	RM	Schwerdtfeger, Jürgen	CDU	RM
5	Schwamer, Siegfried	CDU	RM	Voigtsberger, Alexander	CDU	CDU
6	Zschaubitz, Lothar	CDU	RM	Sossalla, Dieter	CDU	SKB
7	Neumann, Oliver	SPD	SKB	Soboll, Andreas	SPD	SKB
8	Rebhan, Erdmute	SPD	RM	Heymann, Barbara	SPD	RM
9	Nöthen, Hermann-Josef	BfM	SKB	Deel van, Hans-Günter	BfM	SKB

10	Schulten, Helmut	BfM	RM	Diefenbach, Reinhard	BfM	RM
11	Ummenhofer, Stefan	Bündnis 90/Die Grünen	SKB	Johna, Lars	Bündnis 90/Die Grünen	SKB
12	Radermacher, Thomas	UWG	SKB	Knortz, Stefan	UWG	SKB
13	Dr. Günter, Erich	FDP	SKB	Brauckmann, Heribert	FDP	RM

Beschluss:

Ja

Nein

Enthaltungen

Begründung

§ 50 GO - Abstimmungen

(3) Haben sich die Ratsmitglieder zur Besetzung der Ausschüsse auf einen einheitlichen Wahlvorschlag geeinigt, ist der **einstimmige Beschluss der Ratsmitglieder** über die Annahme dieses Wahlvorschlages ausreichend.

Kommt ein einheitlicher Wahlvorschlag nicht zustande, so wird nach den Grundsätzen der **Verhältniswahl** in einem Wahlgang abgestimmt. Dabei sind die Wahlstellen auf die **Wahlvorschläge** der Fraktionen und Gruppen des Rates entsprechend dem Verhältnis der Stimmenzahlen, die auf die einzelnen Wahlvorschläge entfallen, zur Gesamtzahl der abgegebenen gültigen Stimmen zu verteilen. Jedem Wahlvorschlag werden zunächst so viele Sitze zugeteilt, wie sich für ihn ganze Zahlen ergeben. Sind danach noch Sitze zu vergeben, so sind sie in der Reihenfolge der höchsten Zahlenbruchteile zuzuteilen. Bei gleichen Zahlenbruchteilen entscheidet das Los. Scheidet jemand vorzeitig aus einem Ausschuss aus, wählen die Ratsmitglieder auf Vorschlag der Fraktion oder Gruppe, welcher das ausgeschiedene Mitglied bei seiner Wahl angehörte, einen Nachfolger.

Weitere Erläuterungen:

Die Ausschüsse sollen die Zusammensetzung des Rates widerspiegeln, so dass kein Listenzusammenschluss möglich ist. Kommt ein einstimmiger Beschluss über einen einheitlichen Wahlvorschlag nicht zustande, erfolgt die Besetzung des Ausschusses durch Abstimmung nach den Grundsätzen der Verhältniswahl. Die Sitzverteilung erfolgt nach dem System Hare-Niemeyer. Die Wahl der Mitglieder der Ausschüsse und ihrer Vertreter fällt in die ausschließliche Zuständigkeit des Rates. Die Verhältniswahl ist als ein zwingendes gesetzliches Gerechtigkeitsprinzip zugunsten der Minderheiten angeordnet und einer Verfügung durch die Ratsmehrheit entzogen. Der Rat kann nicht beschließen, das in Abs. 3 vorgeschriebene Verfahren nicht anzuwenden und stattdessen die Mitglieder der Ausschüsse und ihre Stellvertreter durch Mehrheitsbeschluss zu wählen.

Hat der Rat bestimmte Ausschüsse gebildet, deren Zusammensetzung und Befugnisse geregelt, so werden die Fraktionen zunächst versuchen, sich über die Besetzung der einzelnen Ausschüsse jeweils auf einen einheitlichen Wahlvorschlag zu einigen, über dessen Annahme der Rat dann zu entscheiden hat. Ein einstimmiger Ratsbeschluss liegt nur dann vor, wenn der zuvor ausgehandelte Wahlvorschlag mit den Stimmen aller in der Sitzung anwesenden Ratsmitglieder angenommen wurde. Auf Stimmenenthaltungen und ungültige Stimmen kommt es nicht an. Wird allerdings auch nur eine Gegenstimme abgegeben, so ist das Einigungsverfahren gescheitert, und es muss als dann nach den Grundsätzen der Verhältniswahl über die Wahlvorschläge abgestimmt werden.

Gemäß § 58 Abs. 1 Satz 7 GO NW sind Fraktionen, die in einem Ausschuss nicht vertreten sind, berechtigt, für diesen Ausschuss ein Ratsmitglied oder einen sachkundigen Bürger zu benennen. Diese werden vom Rat zum Mitglied des Ausschusses bestellt. Sie wirken in dem Ausschuss mit beratender Stimme mit, werden aber bei der Zusammensetzung und Berechnung der Beschlussfähigkeit nicht mitgezählt.

Gemäß § 41 Abs. 1 b GO NW wählt der "Rat" die Ausschussmitglieder. An den entsprechenden Beschlüssen können nur "Ratsmitglieder" mitwirken, § 50 Abs. 3 GO NW. Der Bürgermeister ist zwar nach § 40 Abs. 2 Satz 4 GO NW im Rat grundsätzlich stimmberechtigt; er ist jedoch kein Ratsmitglied, kann kein Ausschussmitglied werden und zudem keiner Fraktion angehören. Die gesetzliche Sonderregelung des § 50 Abs. 3 GO NW schließt somit den Bürgermeister bei Entscheidungen über die Besetzung von Ausschüssen aus.

zu 1. Hauptausschuss:

Gem. § 57 (3) GO führt der Bürgermeister den Vorsitz im Hauptausschuss. Er hat Stimmrecht im Hauptausschuss.

zu 4. Jugendhilfeausschuss:

Gem. § 4 (1) der Satzung für das Jugendamt der Stadt Meckenheim gehören dem Jugendhilfeausschuss 15 stimmberechtigte nach Absatz 2 und weitere beratende Mitglieder nach Absatz 3 und Absatz 4 an.

§ 4 (2) Die Zahl der stimmberechtigten Mitglieder nach § 71 Abs. 1 Ziff. 1 KJHG (Mitglieder der Vertretungskörperschaft oder von ihr gewählter Frauen und Männer, die in der Jugendhilfe erfahren sind) beträgt neun, und die Zahl der Mitglieder nach § 71 Abs. 1 Ziffer 2 KJHG, die von den im Bereich des Jugendamtes wirkenden und anerkannten freien Trägern vorgeschlagen sind, beträgt sechs. Die Mitglieder werden vom Rat gewählt. Für jedes Mitglied ist ein/e persönliche/r Stellvertreter/in zu wählen. Das Wahlverfahren richtet sich nach dem Ersten Gesetz zur Ausführung des Kinder- und Jugendhilfegesetzes (AG-KJHG), der Gemeindeordnung (GO NW) und der Geschäftsordnung des Rates der Stadt Meckenheim.

§ 4 (3) Als beratende Mitglieder gehören dem Jugendhilfeausschuss an:

- a) die Hauptverwaltungsbeamtin/der Hauptverwaltungsbeamte oder eine von ihr/ihm bestellte/n Vertreterin/Vertreter;
- b) die Leiterin/der Leiter des Jugendamtes oder deren Vertretung;
- c) eine Richterin/ein Richter des Vormundschaftsgerichtes oder des Familiengerichtes oder eine Jugendrichterin/ein Jugendrichter, die/der von der zuständigen Präsidentin/dem zuständigen Präsidenten des Landgerichtes bestellt wird;
- d) eine Vertreterin/ein Vertreter der Arbeitsverwaltung, die/der von der Direktorin/dem Direktor des zuständigen Arbeitsamtes bestellt wird;
- e) eine Vertreterin/ein Vertreter der Schulen, die/der von der Regierungspräsidentin/dem Regierungspräsidenten bestellt wird;
- f) eine Vertreterin/ein Vertreter der Polizei, die/der von der zuständigen örtlichen Stelle bestellt wird;
- g) je eine Vertretung der katholischen Kirche und der evangelischen Kirche sowie der jüdischen Kultusgemeinde, falls Gemeinden dieses Bekenntnisses im Bezirk des Jugendamtes bestehen; sie werden von der zuständigen Stelle der Religionsgemeinschaften bestellt;
- h) eine Vertreterin/ein Vertreter des Jugendrates der Stadt Meckenheim, die/der vom Jugendrat der Stadt Meckenheim bestellt wird.

i) eine Vertreterin/ein Vertreter des Jugendamtselternbeirates der Stadt Meckenheim, die/der vom Jugendamtselternbeirat der Stadt Meckenheim bestellt wird.

Für die Mitglieder a) bis i) ist je ein/e persönliche/r Vertreter/in zu bestellen oder zu wählen.

§ 4 (4) Fraktionen, die im Jugendhilfeausschuss nicht vertreten sind, sind berechtigt, für diesen Ausschuss ein Ratsmitglied oder einen sachkundigen Bürger als beratendes Mitglied des Jugendhilfeausschusses zu benennen. Das benannte Ratsmitglied oder der benannte sachkundige Bürger wird vom Rat zum Mitglied bestellt. Es wirkt im Jugendhilfeausschuss mit beratender Stimme mit. Bei der Zusammensetzung und der Berechnung der Beschlussfähigkeit des Ausschusses werden sie nicht mitgezählt.

zu 5. Wahlausschuss:

Gem. § 2 (3) Kommunalwahlgesetz besteht der Wahlausschuss aus dem Wahlleiter als Vorsitzendem und vier, sechs, acht oder zehn Beisitzern, die die Vertretung des Wahlgebiets wählt; eine Benennung oder Bestellung weiterer Mitglieder ist nicht zulässig.

Gem. § 3 Nr. 4 Kommunalwahlordnung müssen die Namen der Mitglieder des Wahlausschusses und ihrer Vertreter durch den Wahlleiter bekannt gemacht werden.

Gem. § 6 (1) soll die Vertretung für jeden Beisitzer des Wahlausschusses einen Stellvertreter wählen. Die Namen der Beisitzer des Wahlausschusses und ihrer Stellvertreter sollen vom Wahlleiter öffentlich bekanntgemacht werden.

zu 8. Ausschuss für Schule, Sport und Kultur:

Gem. § 85 (2) Schulgesetz wird der Schulausschuss nach den Vorschriften der kommunalen Verfassungsgesetze zusammengesetzt. Je eine oder ein von der katholischen Kirche und der evangelischen Kirche benannte Vertreterin oder benannter Vertreter **ist** als ständiges Mitglied mit beratender Stimme zu berufen. Außerdem **können** Vertreterinnen und Vertreter der Schulen zur ständigen Beratung berufen werden.

Meckenheim, den 17.06.2014

Sabine Gummersbach
Sachbearbeiterin

Marion Lübbehüsen
Leiterin

Abstimmungsergebnis:

Ja

Nein

Enthaltungen